



Einladung zum Feldtag auf dem Biobetrieb Lenk am 5. August 2026

„Viele Wege führen zur Zwischenfrucht: von der Stoppel über die Bodenbearbeitung zur Aussaat“

- Technik und Praxis vor Ort -

9. Juli 2026

Liebe Interessierte,

wir laden Sie herzlich ein, am Mittwoch, 5. August 2026, beim HumusKlimaNetz-Feldtag auf dem Biobetrieb Lenk Mathias und Manuela GbR (Bayern) dabei zu sein:

Biobetrieb Lenk Mathias und Manuela GbR, Echsheim, 86554 Pöttmes
(An der Hofstelle sind Parkmöglichkeiten vorhanden.)

Welche Möglichkeiten der Stoppelbearbeitung und Etablierung von Zwischenfrüchten gibt es? Dieser Frage möchten wir auf dem Feldtag nachgehen. Dazu haben wir verschiedene Maschinenhersteller (u.a. Lemken, Horsch, Amazone, Treffler, APV, Claydon, Müthing) eingeladen, ihre Technik in der Praxis vorzustellen. Neben den Maschinenvorführungen diskutieren wir die Themen Humusaufbau, dessen Nutzen für Boden und Betrieb sowie den gezielten Einsatz von Zwischenfrüchten.

Doch wie wirken sich die verschiedenen Verfahren tatsächlich aus? Einige Wochen nach der Aussaat möchten wir die Bestände erneut begutachten und vergleichen. Dabei gehen wir der Frage

Gesamtkoordination:

BOLW
Bund Ökologische
Lebensmittelwirtschaft

DBV Deutscher
Bauernverband

Begleitforschung:

 **THÜNEN**

Gefördert durch:

 Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträgerin:

GfNR
Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

nach, ob und welche Unterschiede sich durch die jeweilige Bodenbearbeitung und Aussaattechnik ergeben. Zeigen sich Unterschiede im Feldaufgang, in der Bestandesentwicklung oder in der Bodenbedeckung? Beim Feldtag wird die HumusKlimaNetz-Mischung „Humus Öko Winter-Vielfalt“ mit den Komponenten Ackerbohne, Lupine, Sonnenblume, resistentem Ölrettich, Grünroggen, Phacelia, Winterhafer und Inkarnatklée ausgesät.

Der HumusKlimaNetz-Projektbetrieb Lenk ist auf klassischen Ackerbau fokussiert und betreibt eine Biogasanlage. Sie wollen mehr erfahren? Entdecken Sie hier das [Betriebsporträt](#).

PROGRAMM

17.00 Uhr - 17.15 Uhr	Ankommen und Begrüßung
17.15 Uhr - 17.30 Uhr	Vorstellung HumusKlimaNetz, Dr. Isabelle Deppé-Badasu , DBV, Regionalkoordination Süd-Ost HumusKlimaNetz
17.30 Uhr - 17.45 Uhr	Humusaufbau und Zwischenfrüchte, Matthias Schraner , Betriebsbegleitung HumusKlimaNetz, farmtastic consulting
17.45 Uhr - 18.00 Uhr	Fahrt zum Feld
18.00 Uhr - 20.45 Uhr	Maschinenvorführung (u.a. Lemken, Horsch, Amazone, Treffler, APV, Claydon, Mühling)
20.45 Uhr - 21.00 Uhr	Abschluss und Ausklang

Bitte melden Sie sich bis Donnerstag, **31. Juli 2026**, bei **Isabelle Deppé-Badasu** (i.badasu@bauernverband.net, +49 15123249894) **via E-Mail** an bzw. nutzen das [Online-Anmeldeformular](#).

Das HumusKlimaNetz ist ein bundesweites Modell- und Demonstrationsvorhaben zu Humusaufbau in Ackerböden. 150 Projektbetriebe, je zur Hälfte ökologisch und konventionell wirtschaftend, setzen Maßnahmen zum Humuserhalt und -aufbau für mehr Klimaschutz und Klimanpassung in der Landwirtschaft um.

Auf unseren Feldtagen laden wir Sie ein, mehr über das Projekt und unsere Maßnahmen zu erfahren.

Gesamtkoordination:



Begleitforschung:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträgerin:

